

# Wanderungen

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Januar – März 2020 Region Emmental-Oberaargau

Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Di, 7.1.2020	Suppenwanderung Aare**	GB/NV	079 330 39 30	Fr, 3.1.2020	Bhf H'buchsee, 8.10	+

Schöne Flussufer-Wanderung von Wangen entlang der Aare nach Aarwangen, mit Bündner Gerstensuppe (CHF 9.50) im Ziel, 12 km, 40 m ↗, 10 m ↘, 3 Std., H'buchsee Bus 51 ab 8.20, Aarwangen ab 14.29, L'thal an 14.36, Preis CHF 8.-



Im historischen Kern des Städtchens Wangen, wo wir das Startkaffee geniessen, wandern wir durch den Zytgloggeturm und das Brückentor zur alten, gedeckten Holzbrücke. Entlang dem linken Aareufer geht es vorwiegend auf natürlichem Weg flussabwärts. Weiter durch die reizvolle Aarelandschaft nach Walliswil zur Berkenbrücke, wo wir auf die rechte Flussseite wechseln. Besonders schön ist auch der Abschnitt bei Stadönz, wo die wilde Önz in die träge dahinfließende Aare mündet. Nach dem Kraftwerk Bannwil sehen wir bald das sich im Wasser spiegelnde Schloss Aarwangen. Im Restaurant Brauerei in Aarwangen stärken wir uns mit einer feinen Bündner Gerstensuppe zu CHF 9.50. Von Aarwangen Vorstadt fahren wir um 14:29 Uhr mit dem «Bipperlisi» nach Langenthal.

Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Do, 16.1.2020	Pfäffikersee Rundtour**	MU/BJ	079 654 59 54	Di, 14.1.2020	Bhf Bern, 8.25	+

Nach dem Startkaffee im Städtchen Pfäffikon ZH, Rundwanderung durch idyllische Schilf- & Flurlandschaft, 10 km, 60 m ↗, 60 m ↘, 2¼ Std., Kollektiv ½-Tax ca. CHF 50.-, Bern ab 8.32 Gl. 7, Pfäffikon ab 16.14, Bern an 17.58, Preis CHF 8.-



«Die kleine Perle am See», so nennt sich das kleine Städtchen Pfäffikon ZH. Hier nehmen wir den Startkaffee in der frisch renovierten Zentrumszone. Von hier wandern wir via Seequai zum Römerkastell und weiter durch das ausgedehnte Naturschutzgebiet rund um den idyllischen See. Auf der einfachen Wanderung wechseln sich Kulturlandschaft und verschiedene Schilfgürtel mit vielen Wasservögeln ab. In «Schneiders Quer», der «quersten Backbeiz weit und breit», schliessen wir die Wanderung bei Kaffee/Tee und Kuchen oder bei einem Glas Wein und etwas Salzigen genüsslich ab. Abfahrt 16.14 in Pfäffikon Witzberg mit dem Bus nach Uster. Der ½-Tax Preis von CHF 50.- ist Richtpreis, die Gruppenvergünstigungen ändern mit dem neuen Fahrplanwechsel.

Pro Senectute Emmental-Oberaargau

Chisenmattweg 32 · PF 108 · 3510 Konolfingen · 031 790 00 10  
sport@be.prosenectute.ch · www.be.prosenectute.ch

Spendenkonto  
CH26 0900 0000 6063 2436 8



Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Di, 4.2.2020	Winterwanderung Hasliberg** NV/GB		079 225 29 91	So, 2.2.2020	Bhf Bern, 7.55, Gl.4	

Auf dem «Murmeliweg» wandern wir gemütlich auf die Käserstatt, weiter zur Balisalp, 6,7 km, 150 m ↗, 350 m ↘, 2½ Std., Kollektiv ab Bern CHF 36.40, Tageskarten Bahnen Hasliberg CHF 20.-, Bern ab 8.04, Preis CHF 8.-



Mit der Gondelbahn fahren wir von Hasliberg Reuti auf die Mägisalp. Mit Blick auf die verschneiten Käsespeicher nehmen wir im Bergrestaurant unseren Startkaffee. Auf dem «Murmeliweg» wandern wir gemütlich 150m aufwärts auf die Käserstatt und können dabei die prächtige Berglandschaft des Haslitals genießen. Mit Blick auf das Wetterhorn und das Schwarzhorngebiet geht's abwärts der beschaulichen Balisalp zu. Hier kehren wir im gemütlichen Alprestaurant Balis ein. Durch eine Waldpartie und das nun unter dem Schnee liegenden Hochmoor, erreichen wir abwärts wandernd die Mittelstation Lischen, wo wir in die Gondel nach Hasliberg Wasserwendi einsteigen.

Winterwanderticket (Gondelbahnen und Postauto) CHF 20.- für GA und ½-Tax.

Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Do, 20.2.2020	Jakobsweg über Kaltenegg** SH/SCA		079 417 31 60	Di, 18.2.2020	Dürrenroth, 9.30	

Nach einem Kaffee wandern wir ab Haltestelle Dürrenroth Dorf durch Feld und Wald Richtung Mussachen-Chabisberg über die Kaltenegg nach Huttwil, 9 km, 260 m ↗, 320 m ↘, 2¾ Std., Bern ab 8.20, Langnau, 8.41, Preis CHF 8.-



Nach dem Startkaffee im historischen Gasthof Bären, verlassen wir den denkmal-geschützten Ortskern von Dürrenroth auf dem Via Jacobi Richtung Mussachen. Wir überqueren den Rotbach und erreichen nach einer sanften Steigung bereits unseren höchsten Punkt (829 m.ü.M) der Wanderung, den Chabisberg. Über die langgezogene Kaltenegg, kommen wir zum Weiler Kaltenegg mit seinen prächtigen Bauernhäusern. Weiter geht es auf dem Jakobsweg durch Feld und Wald und bereits erblicken wir rechts unten im Tal den Huttwilwald. Vorbei am Bauernhof Fiechtenberg und der Sägerei „Ammon“, bekannt für sein CH-qualitäts Holz, kommen wir ins Städtchen Huttwil. Den verdienten Abschlusstrunk genießen wir im Restaurant Bahnhof.

Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Di, 3.3.2020	Via Jacobi**	SCA/BJ	034 415 16 60	Sa, 29.2.2020	Bhf Bern, 8.50, Gl.12	

Von Schwarzenburg Abstieg zur Sense, weiter über Heitenried FR nach St. Antoni, 8,5 km, 190 m ↗, 220 m ↘, 2½ Std., Bern ab 9.06, Bern an 15.44, Wanderstöcke, Preis CHF 8.–



Wir steigen in Schwarzenburg auf der gepflasterten Römerstrasse steil ab zur Sense, überqueren dort die Kantonsgrenze und wandern nach dem Aufstieg über Wiesen gemütlich auf dem Pilgerweg Richtung Freiburg nach St. Antoni. Mittagshalt bei der Feuerstelle der Schweizer Familie. Nach gemeinsamem Kaffee fahren wir mit Bus und Bahn via Schmiten durchs liebeliche Freiburgbiet zurück nach Bern.

Datum	Route	Leitung	Telefon	Anmeldung	Treffpunkt	
Do, 19.3.2020	Reussuferwanderung**	GB/KP	079 330 39 30	Mo, 16.3.2020	Bhf H'buchsee, 7.55	

Entlang dem schönen Reussuferabschnitt von O'lunkhofen zum Vogelreservat Flachsee nach Bremgarten, 12 km, 75 m ↗, 65 m ↘, 3½ Std., Kollektiv ½-Tax ab H'buchsee ca. CHF 24.–, H'buchsee ab 8.05, an 17.54, Preis CHF 8.–



Von Oberlunkhofen geht es nach dem Startkaffee hinunter an das Reussufer. Zwischen der Reuss und der stillen Reuss hindurch erreichen wir die Rottenschwilbrücke und umwandern den Flachsee, vorbei an der Vogelbeobachtungsstation, auf der Ostseite. Der gut anderthalb Kilometer lange Flachsee entstand als Stausee 1975 dank dem Bau eines Reuss-Wasserkraftwerks bei Zufikon. Dadurch konnte hier ein grosses Brutgebiet für mehr als 50 Vogelarten entstehen. Der Wasserreichtum und die Ufer mit Röhricht, angrenzenden Riedwiesen und Auenwäldern machen den Flachsee zu einem Wasservogelreservat von gesamtschweizerischer Bedeutung. Weiter entlang der Reuss gegen Norden erreichen wir das schicke, historische Reussstädtchen Bremgarten. Hier werden wir uns die Zeit für einen Altstadttrundgang nehmen.

---

<b>Datum</b>	<b>Route</b>	<b>Leitung</b>	<b>Telefon</b>	<b>Anmeldung</b>	<b>Treffpunkt</b>
Di, 24.3.2020	Frühling im Emmental***	AW/SH	079 300 02 25	So, 22.3.2020	Bhf Burgdorf, 8.35

Frühlingswanderung von Affoltern i.E. über die Lueg nach Burgdorf, 11,8 km, 200m ↗, 470 m ↘, 4 Std., Billett von Burgdorf bis Affoltern i.E. selber lösen, Burgdorf ab 8.49, Burgdorf an 16.00, Preis CHF CHF 8.-



Die Wanderung beginnt nach dem Startkaffee im Restaurant Schaukäserei in Affoltern i.E. Über einen sanften Anstieg vorbei an schönen Emmentaler Bauernhäusern erreichen wir den Luegwald und geniessen ein erstes Mal die Aussicht ins Emmental und in die Alpen. Entlang des Luegwald erreichen wir die Lueg mit dem neu eingerichteten Rast- und Brätliplatz und dem Denkmal. Von der Lueg geht es auf guten Wanderwegen über Weiden und durch Wälder zum Weiler Kaltacker, wo wir in der Nähe des Schulhauses den Mittagsrast machen. Hier haben wir Zeit für die schöne Aussicht über das Mittelland und zum Jura. Entlang des Sunnberg und nach einem kurzen Abstieg erreichen wir den Gasthof Sommerhaus nahe Burgdorf. Im Sommerhaus treffen wir uns zum Schlusskaffee und anschliessend geht's zurück zum Bahnhof Burgdorf.

---

Mehr Informationen unter Telefon **031 790 00 10** oder [www.be.prosenectute.ch](http://www.be.prosenectute.ch)

Diese Angebote sind vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördern.



## Leitende Emmental-Oberaargau

Kürzel*	Name Vorname	Festnetz	Mobile	E-Mail
AW	Arnet Werner	062 961 47 51	079 300 02 25	werner.arnet@bluewin.ch
BJ	Bänziger Jack	031 761 30 52	079 782 55 03	jack.baenziger@bluewin.ch
BH	Baumann Helen		079 694 81 61	info@helenbaumann.ch
BA	Borter Adolf	062 922 70 38	077 444 90 11	heidi.rubin@besonet.ch
BS	Bürki Stefan	062 922 20 11	079 466 35 60	stefan.buerki@bluewin.ch
GB	Gygax Bruno	062 968 19 87	079 330 39 30	bruno.gygax@besonet.ch
KP	Kühn Peter	031 839 19 92	079 822 92 25	peter.kuehn@bluewin.ch
LR	Leibundgut René	034 461 33 69	079 512 37 20	rene.leibi@bluewin.ch
MU	Meister Ursula	031 711 23 14	079 654 59 54	ursula.meister@zapp.ch
NV	Nussbaumer Vally	034 496 72 68	079 225 29 91	vallyn@gmx.ch
SU	Saner-Bono Ursula	062 961 47 51	076 585 85 18	ursula.saner@gmx.ch
SCA	Schär Annekäti	034 415 16 60		akscha@bluewin.ch
SH	Steffen Hans-Ulrich	034 431 14 02	079 417 31 60	hans-ulrich.steffen@bluewin.ch
TH	Tschanz Hanspeter	031 771 27 19	079 208 40 95	hptschanz@gmx.ch

## Allgemeine Informationen

### Billette

Bitte GA und Halbtaxabonnemente, sofern vorhanden, mitnehmen.

### Kosten

Die Kosten sind pro Wanderung CHF 8.-

### Versicherung

Die Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

### Ausrüstung

Für alle Wanderungen sind geschlossene hohe Wanderschuhe mit gutem Profil obligatorisch. Kurzwanderungen können in leichten Trekkingschuhen absolviert werden. Dazu gehören Regen- und Sonnenschutz. 2 Stöcke sind empfehlenswert. Wenn nichts anderes vermerkt, Verpflegung und Getränk aus dem Rucksack. Notfallausweis.

### Durchführung

Bei unsicherer Witterung geben die Wanderleitenden Auskunft über Durchführung oder Verschiebung der Wanderung. Ist die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

### Auskunft und Anmeldung

Jeweils direkt bei den Leitenden.

### Anforderungen

\* Leicht: Bequeme, einfache Wanderwege, ab und zu Hartbelag; ca. 2 Stunden.

\*\* Leicht bis mittel: Kleinere Höhendifferenzen, unebene Wege, gelbe Rhomben; ca. 2–3 Stunden.

\*\*\* Mittel bis anspruchsvoll: Mittlere bis grössere Höhendifferenzen, evtl. bereits alpines Gelände, gute Kondition, Trittsicherheit vorausgesetzt; ca. 3–4 Stunden.

## Pro Senectute Emmental-Oberaargau

Chisenmattweg 32 · PF 108 · 3510 Konolfingen · 031 790 00 10  
sport@be.prosenectute.ch · www.be.prosenectute.ch

Spendenkonto  
CH26 0900 0000 6063 2436 8

